



# Panketal Bote



auch im Internet: [www.panketal.de](http://www.panketal.de)

(Sie können den Panketal Boten auch als Newsletter abonnieren)

Jahrgang 24	Panketal, den 30. Oktober 2015	Nummer 10
-------------	--------------------------------	-----------

## Notrufe und Störungsdienste

Die Gemeinde Panketal ist mit der Vorwahl 030 in das Berliner Telefonnetz eingebunden. Mit den bekannten Notfallnummern (Polizei 110, Feuerwehr und Rettungsdienst 112) erreicht man regelmäßig die Einsatzleitstellen der Berliner Polizei bzw. Feuerwehr. Von dort werden die Einsätze an die entsprechenden Barnimer Einsatzleitstellen weitergeleitet (Polizeiinspektion Barnau bzw. Feuerwehrleitstelle Eberswalde). Leider sieht sich die Telekom trotz vielfacher Aufforderung bis heute nicht in der Lage, ortsspezifische Notrufweiterleitungen zu bewerkstelligen.

Im Notfall sollten Sie dennoch diese Notfallrufnummern wählen, da die praktische Anrufweitergabe inzwischen relativ reibungslos funktioniert. Unabhängig davon besteht aber auch die Möglichkeit, die rund um die Uhr besetzten Einsatzdienststellen direkt anzurufen unter:

<b>Polizeiinspektion Barnim</b>	03338 3610
<b>Revierpolizei Panketal</b>	03338 361 1041
<b>Feuerwehr und Rettungsdienst (Einsatzleitstelle Eberswalde)</b>	03334 30480

### Die Störungsdienste erreichen Sie unter:

Elektroenergie (E.DIS)	03361 7332333
<b>Gas</b>	03337 4507430 01801 393200
<b>EIGENBETRIEB KommunalService Panketal</b>	
<b>Wasser</b>	0800 2927587
<b>Abwasser</b>	03334 58190 / 03334 581912
<b>Grubenentsorgung</b>	03334 383270
<b>Fundtiere</b>	
Tierheim Ladeburg	03338 38642
<b>Mantrail-Team-Panketal</b> (Rettungshundestaffel)	0177 419 68 42

Die nächste Ausgabe des „Panketal Botens“ erscheint am **30.11.2015** und wird bis zum **05.12.2015** an die Panketaler Haushalte verteilt.

## Sitzungstermine für den Monat November 2015

Die regulären Sitzungen der **Fachausschüsse, der Ortsbeiräte und der Gemeindevertretung** finden an folgenden Terminen statt:

### Tagungsort:

Ortsbeirat Zepernick	Freitag	13.11.2015, 19.00 Uhr
Ortsbeirat Schwanebeck	Freitag	13.11.2015, 18.00 Uhr
Ortsentwicklungsausschuss	Montag	16.11.2015, 19.00 Uhr
Sozialausschuss	Dienstag	17.11.2015, 19.00 Uhr
Finanzausschuss	Mittwoch	18.11.2015, 19.00 Uhr
Hauptausschuss	Donnerstag	19.11.2015, 18.00 Uhr
Gemeindevertreterversammlung	Montag	23.11.2015, 19.00 Uhr
Petitionsausschuss	Donnerstag	26.11.2015, 19.00 Uhr

Der Ortsbeirat Schwanebeck tagt im „Haus am Genfer Platz“, Genfer Platz 2, 16341 Panketal, der Ortsbeirat Zepernick in der Regel im Beratungsraum der Bibliothek, Schönower Straße 105, 16341 Panketal.

Die Tagesordnung einschließlich der Texte der Beschlussvorlagen finden Sie auf unserer Internetseite [www.panketal.de](http://www.panketal.de) unter Bürgerforum – Gemeindevertretung – GV-Sitzungen, wenn Sie auf das Datum der entsprechenden GV-Sitzung klicken. Die Ortsbeiräte und Fachausschüsse beraten die sie jeweils inhaltlich betreffenden Vorlagen. In welchen Ausschüssen die Vorlagen beraten werden, ist dem Deckblatt der Vorlage zu entnehmen (Beratungsfolge).

M. Jansch  
Büro Bürgermeister

## Impressum

### Herausgeber und Redaktion

Gemeinde Panketal - Der Bürgermeister V.i.S.d.P.,  
Schönower Str. 105,  
16341 Panketal; Internet: <http://www.panketal.de>  
Verantwortliche Redakteurin: Christina Wilke,  
Tel.: 030 94511212

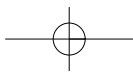
Redaktionsschluss für den nächsten Boten: **13. 11. 2015**  
Keine Haftung für unaufgefordert eingesandte Bilder und Manuskripte.

Es besteht kein Veröffentlichungsanspruch.

**Druck:** TASTOMAT GmbH,  
Landhausstraße, Gewerbepark 5,  
15345 Petershagen/Eggersdorf

**Anzeigen:** Frau Wilke, Tel. 030 94511212





## ALLGEMEINES

### Wichtige Hinweise für alle, deren Kinder im Jahr 2016 in die 1. Klasse eingeschult werden

Gerade hat ein Schuljahr begonnen, schon ist das nächste vorzubereiten:

Kinder, die zwischen dem 01.10.2009 und dem 30.09.2010 geboren sind, werden im Sommer 2016 schulpflichtig. Auch Kinder mit Geburtstag zwischen dem 01.10.2010 und dem 31.12.2010 können ggf. schon eingeschult werden.

#### Anmeldetermine sind:

##### **Oberschule mit Grundschule Schwanebeck:**

(Dorfstraße 14 e/f, 16341 Panketal, Tel.: 030 / 94114010, Schulträger: ab 01.01.2016 Landkreis Barnim)

vom 07.12. bis 15.12.2015

vom 04.01. bis 28.01.2016

vom 08.02. bis 26.02.2016

Die Anmeldung im Sekretariat der Oberschule mit Grundschule Schwanebeck kann zu folgenden Zeiten erfolgen:

Montag – Donnerstag 08:00 bis 14:00 Uhr

Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr

Unter [www.panketal.de](http://www.panketal.de) (Bürgerforum > Download > Formulare) haben Sie die Möglichkeit zum Download des Anmeldeformulars, welches Sie dann ausdrucken und schon ausgefüllt zur Anmeldung mitbringen können. Dort finden Sie auch immer alle aktuellen Termine und Informationen zur Schulaufnahme.

##### **Grundschule Zepernick:**

(Schönower Straße 43-47, 16341 Panketal, Tel.: 030 / 9446117, Schulträger: Gemeinde Panketal)

vom 14.12. bis 18.12.2015

vom 04.01. bis 28.01.2016

vom 08.02. bis 29.02.2016

Die Anmeldung im Sekretariat der Grundschule Zepernick kann zu folgenden Zeiten erfolgen:

Montag – Donnerstag 09:00 bis 15:00 Uhr

Freitag 09:00 bis 13:00 Uhr

Unter [www.grundschule-zepernick.de](http://www.grundschule-zepernick.de) (Unsere Schule > Infos für Eltern) haben Sie die Möglichkeit zum Download des Anmeldeformulars, welches Sie dann ausdrucken und schon ausgefüllt zur Anmeldung mitbringen können. Dort finden Sie auch immer alle aktuellen Termine und Informationen zur Schulaufnahme.

#### **Mitzubringen sind:**

- **Das Kind persönlich.**
- **Geburts- bzw. Abstammungsurkunde des Kindes,**
- **ggf. Nachweis über das Sorgerecht für das Kind** (z. B. gemeinsame Sorgerechtserklärung oder bei Alleinerziehenden eine Negativbescheinigung vom Jugendamt),
- **Meldebescheinigung bei Familien, die erst nach dem 01.12.2015 nach Panketal zugezogen sind,**
- **Personalausweis der/des Erziehungsberechtigten sowie Vollmacht und Ausweiskopie des anderen Elternteils,**

**falls nur ein Elternteil zur Anmeldung kommt, aber beide erziehungsberechtigt sind,**

– **Ergebnis der Sprachstandsfeststellung in der Kita.**

Wenn Sie Ihr Kind an einer Grundschule in freier Trägerschaft angemeldet haben, informieren Sie umgehend die zuständige Schule.

Nach der Schulanmeldung erfolgt die schulärztliche Untersuchung Ihres Kindes. Über die Aufnahme in die Schule entscheidet die Schulleiterin bzw. der Schulleiter.

#### **Und welche Schule ist nun zuständig?**

Die Schulbezirkssatzung der Gemeinde Panketal vom 27.01.2006, zuletzt geändert durch die Änderungssatzung zur Schulbezirkssatzung vom 02.12.2013, legt den Schulbezirk für die Grundschule Zepernick fest.

Die Schulbezirkssatzung des Landkreises Barnim vom 28.11.2007, zuletzt geändert durch die Änderungssatzung zur Schulbezirkssatzung vom 21.09.2015, legt den Schulbezirk für die Oberschule mit Grundschule Schwanebeck fest.

Der Schulbezirk der Oberschule mit Grundschule Schwanebeck ist deckungsgleich zum Schulbezirk der Grundschule Zepernick. Dies bedeutet, dass sich der Schulbezirk der Grundschule Zepernick über das gesamte Territorium Panketals erstreckt und der Schulbezirk der Oberschule mit Grundschule Schwanebeck ebenfalls dieses Territorium umfasst. Beabsichtigt ist damit die Wahlmöglichkeit für alle Eltern/Personensorgeberechtigten, innerhalb Panketals ohne förmliches Antragsverfahren vor dem Landesschulamt in Frankfurt/Oder die ihnen genehmste Grundschule auszusuchen. Diese Möglichkeit wird im Rahmen der Kapazitäten der jeweiligen Schule gewährleistet.

Für Einschulung und Überwachung der Schulpflicht sind damit für jedes Kind grundsätzlich zwei Schulen zuständig.

Die Gemeinde Panketal hat in Absprache mit dem Landkreis Barnim vereinbart, dass es für die deckungsgleichen Grundschulbezirke keine festgelegten Einzugsbereiche für die Anmeldungen mehr geben wird. Somit erfolgt die Anmeldung der Grundschülerinnen und Grundschüler an der von den Eltern gewünschten Schule.

#### **Was passiert, wenn die gewünschte Schule voll ist?**

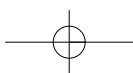
Der Fall einer Kapazitätsüberlastung ist (natürlich) im Schulgesetz des Landes Brandenburg geregelt. Der einschlägige Paragraph 106 sagt hierzu:

„Übersteigt bei deckungsgleichen Schulbezirken die Zahl der Anmeldungen die Aufnahmekapazität einer Schule, so richtet sich die Auswahl nach der Nähe der Wohnung zur Schule und nach dem Vorliegen eines wichtigen Grundes.“

Ob eine Schule übernachgefragt ist und wo die betreffenden Kinder wohnen, ist erst endgültig feststellbar, wenn alle Anmeldungen vorliegen. Bis zu diesem Zeitpunkt können daher Zusagen der Aufnahme an einer Schule nur vorläufigen Charakter haben.

C. Lehnert  
Fachbereichsleiterin  
Gemeinde Panketal

I. Forth  
Amtsleiterin  
Liegenschafts- und Schulverwaltungsamt Landkreis Barnim



## Wichtiger Hinweis für alle, deren Kinder im Jahr 2016 in die 1. Klasse eingeschult werden – Teilnahme an der Sprachstandfeststellung im Jahr vor der Einschulung

„Die Grenzen meiner Sprache bedeuten die Grenzen meiner Welt.“ (Wittgenstein 1960)

Wenn auch mit Sprache nicht ausschließlich die verbale Sprache gemeint sein kann, wissen wir doch, wie wichtig es ist, sich gut verständigen zu können. Kinder, die über gute sprachliche und kommunikative Kompetenzen verfügen, haben auch gute Voraussetzungen, den Übergang von der Kita in die Grundschule zu bewältigen.

Seit einigen Jahren schon gehört die **Feststellung der sprachlichen Kompetenzen im Jahr vor der Einschulung** zu den Pflichtaufgaben in einer jeden Kita.

Wichtig: Auch Kinder, die keine Kita besuchen, müssen am Verfahren zur Feststellung der Sprachfähigkeit teilnehmen.

Bei der Anmeldung des Kindes in der Schule, wird dort eine „**Bestätigung der Teilnahme an der Sprachstandfeststellung im Jahr vor der Einschulung**“ gemäß § 37 Abs. 2 des Brandenburgischen Schulgesetzes verlangt.

In § 3 des Kindertagesstättengesetzes findet sich die Formulierung: „Die Kindertagesstätten sind berechtigt und verpflichtet, bei den von ihnen betreuten Kindern im letzten Jahr vor der Einschulung den Sprachstand festzustellen, und, soweit erforderlich, Sprachförderkurse durchzuführen. Einrichtungen in freier Trägerschaft können diese Aufgabe auch für Kinder durchführen, die in keinem Betreuungsverhältnis zu einer Kindertageseinrichtung stehen; kommunale Einrichtungen sind hierzu verpflichtet.“

Nähere Ausführungsvorschriften enthalten die Neufassung der Verordnung über den Bildungsgang der Grundschule (Grundschulverordnung) sowie die dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Was bedeutet das für Ihr Kind?

In der Kita werden die sprachlichen Kompetenzen aller Kinder einmal jährlich mittels der „**Meilensteine der Sprachentwicklung**“ eingeschätzt. Diese Einschätzung wird schon ab dem zweiten Lebensjahr durchgeführt. So kann schon sehr zeitig auf Verzögerungen der sprachlichen Entwicklung oder Auffälligkeiten Einfluss genommen werden und auch Sie als Eltern können hilfreiche Tipps zur Unterstützung der Sprachentwicklung erhalten. Explizit erfolgt diese Einschätzung im Jahr vor der Einschulung. Kinder, deren sprachliche Fähigkeiten zu dem Zeitpunkt noch der besonderen Förderung bedürfen, nehmen nach einem Testverfahren – „KISTE“ genannt – an der **kompensatorischen Sprachförderung** vor der Einschulung teil. Dabei geht es vor allem, um die Entwicklung der Sprachfreude, die Erweiterung des Wortschatzes und den grammatikalischen Aufbau der Sprache. Kinder, die sich in logopädischer Therapie befinden, können, müssen aber nicht an der kompensatorischen Sprachförderung teilnehmen. Das sollte im Einzelfall entschieden werden.

Fragen Sie gern in Ihrer Kita oder in den Grundschulen nach, wenn Sie weitere Informationen wünschen.

C. Lehnert  
Fachbereichsleiterin

## Bürgerbudget – Vorschläge sind gefragt

Sehr geehrte Panketalerinnen und Panketaler,

die Gemeindevertretung hat auf ihrer Sitzung am 31.08.2015 beschlossen, das erstmalig im Jahr 2012 eingeführte Bürgerbudget im Jahr 2016 unter neuen Aspekten fortzusetzen. Für das von den Bürgern auszugestaltende Bürgerbudget wird künftig jährlich eine Summe von jeweils 50.000 Euro in den Haushalt eingestellt. Ein neuer Grundsatz hierbei ist, dass die Vorschläge zum Bürgerbudget ab jetzt ganzjährig eingereicht werden können. Zum Stichtag 30. November des Jahres entscheidet sich, in welchem Jahr die Vorschläge zur Abstimmung kommen. Es findet keine Trennung mehr zwischen Pflichtaufgaben und freiwilligen Aufgaben der Gemeinde statt, Vorschläge können in beiden Kategorien gestellt werden. Auch die politischen Gremien der Gemeinde Panketal werden nun den Prozess lediglich überwachen, Eingriffe sollen grundsätzlich unterbleiben.

**Alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Panketal, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, sind ab sofort aufgerufen, ihre Vorschläge für die Umsetzung von Projekten für das Bürgerbudget einzureichen. Nutzen Sie bitte hierzu das beigefügte Formblatt!**

**Ihr Vorschlag ist für das Bürgerbudget gültig, wenn er folgende Kriterien erfüllt:**

- eingegangen bei der Gemeinde Panketal bis zum 30. November zur Berücksichtigung des jeweils folgenden Jahres
- die Gemeinde Panketal ist zur Umsetzung des Vorschlags berechtigt
- der Vorschlag ist innerhalb eines Jahres realisierbar
- die Umsetzung darf das Budget i. H. v. 20.000 Euro nicht überschreiten
- die Umsetzung stellt keine Diskriminierung von Personen, Organisationen oder Vereinigungen dar
- die/der Begünstigte/r, die Begünstigten sind keine Einzelpersonen oder kein nicht-gemeinnütziges Unternehmen
- die/der Begünstigte/r, die Begünstigten des Vorschlags haben innerhalb der vorangegangenen drei Jahre keine finanziellen Mittel aus dem Bürgerbudget erhalten; ausgenommen hiervon sind Vorschläge, die die Allgemeinheit begünstigen; einzelne Abteilungen einer juristischen Person sind der juristischen Person zuzurechnen

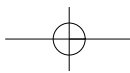
Vorschläge, die nach den Kostenschätzungen der Verwaltung das Budget überschreiten oder im folgenden Haushaltsjahr nicht realisierbar sind, entfallen. Sie werden nicht automatisch für das folgende Bürgerbudget vorgemerkt, sondern müssen von den Bürgerinnen und Bürgern im Folgejahr erneut vorgeschlagen werden.

Vorschläge, welche nach dem 30. November eingehen, werden automatisch in die Prüfung und ggf. Abstimmung zum Bürgerbudget des Folgejahres übernommen.

Ihr Vorschlag wird von der Verwaltung auf Zulässigkeit, Vollständigkeit und Realisierbarkeit geprüft. Danach werden die Vorschläge dem Finanzausschuss und schließlich der Gemeindevertretung vorgelegt. Werden eingereichte Vorschläge abgelehnt, ist dem/r Einreicher/in eine schriftliche Begründung mitzuteilen.

Aus Gründen der Praktikabilität werden max. 15 Vorschläge zur Abstimmung gestellt. Im März bis Mai des Folgejahres werden die Stimmzettel zur Stimmabgabe im Panketal Boten und auf der Internetseite veröffentlicht.

Christina Wilke  
SB Öffentlichkeitsarbeit

**Formblatt zur Einreichung eines Vorschlags für das Bürgerbudget**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Panketal,

auf Beschluss der Gemeindevertretung vom 31. August 2015 sind Sie eingeladen, Ihre Vorschläge für das Bürgerbudget 2016 bis zum 30. November 2015 an die Kämmerei der Gemeinde Panketal zu übermitteln, wenn

- Ihr Hauptwohnsitz in Panketal ist und Sie das 16. Lebensjahr vollendet haben;
- Ihr Vorschlag innerhalb von 12 Monaten umsetzbar ist;
- die Umsetzung Ihres Vorschlags einen Budgetrahmen von 20.000 Euro nicht überschreitet (Bitte beachten Sie bei Ihren Überlegungen auch die Kosten in Folgejahren.);
- Ihr Vorschlag keine Diskriminierung von Personen, Organisationen oder Vereinigungen darstellt;
- Ihr Vorschlag keine Einzelperson oder kein nicht-gemeinnütziges Unternehmen begünstigt.

Zur Einreichung Ihres Vorschlags ist dieses Formblatt zu verwenden, das Sie gern um Anlagen erweitern können.

Mein Vorschlag:

.....

Meine Begründung:

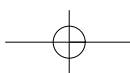
.....

Vorname	Name	Gemeinde	Straße	Nr.
		16341 Panketal		

.....  
Unterschrift

Die Postanschrift zur Einreichung Ihres Vorschlags lautet:

Gemeinde Panketal,  
Kämmerei  
Schönowener Str. 105  
16341 Panketal





## Jeder hat das Recht, sich zu beschweren

### Kurze Anleitung für alle Bürger von Panketal

Jeder Bürger, der mit der Arbeit der Verwaltung nicht einverstanden ist, kann sich bei dem Leiter der Verwaltung, dem Bürgermeister, beschweren. Gilt seine Beschwerde der Arbeit der Gemeindevertretung und/oder einem der Mitglieder der Gemeindevertretung, soll er sich an den Vorsitzenden wenden. Wer sich unsicher ist, an wen er sich wenden soll oder wenn er meint, dass beide Einrichtungen betroffen sind, ist es ratsam, sich an den Bürgermeister zu wenden. Die Beschwerden sollten schriftlich formuliert werden, sie können aber auch mündlich vorgetragen werden. Dies kann in jeder Sitzung der Gemeindevertretung geschehen. Wer mit der dort gegebenen Antwort nicht zufrieden ist, kann die Anregung, den Beitrag oder die Kritik an den Ausschuss für Petitionen weiterleiten. Dieser Ausschuss kann aber auch direkt angesprochen werden.

Nach Beratung im Petitionsausschuss wird ein Zwischenbericht verfasst. Eine Stellungnahme wird an die Gemeindevertretung abgegeben. Diese teilt dem Beschwerdeführer/dem Petenten eine abschließende Stellungnahme mit.

Dr. Hubert Hayek  
Gemeindevertreter

## Workshop

### **„Revitalisierung des ehemaligen Stadtgutes Hobrechtsfelde im Einklang mit der Orts- und Landschaftsentwicklung“**

Die früheren Rieselfelder rund um Hobrechtsfelde im Naturpark Barnim haben sich zu einem attraktiven Ziel für Erholungssuchende, Naturliebhaber, Familien und sportlich Aktive entwickelt. Wachsender Bedarf trifft auf eine bisher völlig unzureichende Angebots- und Infrastruktur. Eine Revitalisierung der brachliegenden, denkmalgeschützten Bauten des ehem. Stadtgutes als „Besucherzentrum“ soll deren Sanierung / funktionsfähigen Ausbau und eine verträgliche Gesamtentwicklung innerhalb der Siedlungs- und Landschaftsstruktur ermöglichen.

Der Förderverein Naturpark Barnim e.V., die Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) und die Entwicklungs- und Betriebsgesellschaft Mustergut Hobrechtsfelde UG (haftungsbeschränkt) laden daher alle Beteiligten, Anwohner und Interessierten ein zu einem Ideen- und Planungsworkshop am

**Freitag, den 6.11.2015, 17:00-20:00 h**

**Schulzentrum / Mensa der Gemeinde Panketal  
Schönerlinder Straße 43  
16341 Panketal**

### Programm:

1. Bericht der HNEE über Ergebnisse aus der Begleitforschung zum Beweidungsprojekt / Besucherentwicklung in den Rieselfeldern
2. Hearing und Diskussion: Strukturängel, Probleme und Bedarfe in der Landschaft / rund um und in Hobrechtsfelde
3. Vorstellung der Erschließungs- und Planungsgrundlagen für das „Besucherzentrum Mustergut Hobrechtsfelde“  
(kurze Pause)
4. Ideen- und Planungsworkshop (in Arbeitsgruppen)
5. Zusammenfassung der Ergebnisse und Empfehlungen für den weiteren Planungsprozess

Der Eintritt ist frei. Für Getränke / Verköstigung (gegen Unkostenbeitrag) ist gesorgt.

Der Vorstand des Fördervereins Naturpark Barnim e.V.

## Ansprechpartner zum Thema Asyl

Liebe Barnimerinnen, liebe Barnimer, seit Monaten kommen immer mehr Flüchtlinge in unseren Landkreis, weil sie ihre Heimat aus Angst vor Verfolgung und Bedrohung verlassen haben. Wir bieten diesen Menschen Obhut und Schutz. Diese Aufgabe können wir nur gemeinsam bewältigen. Der Landkreis und die Kommunen arbeiten hierbei eng zusammen. Neben der Arbeit der Behörden und der hauptamtlich in der Betreuung Beschäftigten benötigen wir Ihre Hilfsbereitschaft und Ihr Engagement, um die Herausforderungen meistern zu können, denn Begegnungen und Willkommen heißen finden vor Ort statt.

Ich bin deshalb sehr stolz, dass es im Barnim so viele Willkommensinitiativen gibt, die sich aktiv für die neuen Nachbarn engagieren, sei es bei der ehrenamtlichen Begleitung der Menschen, bei der Hausaufgabenhilfe oder dem Vermitteln der deutschen Sprache.

Wir möchten Ihr Engagement mit Informationen auf unserer Homepage [www.barnim.de/asyl](http://www.barnim.de/asyl) unterstützen.

Dort finden Sie Ansprechpartner vor Ort aber auch Antworten auf häufig gestellte Fragen zum Thema Asyl in Deutschland und im Barnim.

Ihr  
Bodo Ihrke, Landrat

## Das Spendenlager ist voll!

Ein herzliches Dankeschön an alle Panketaler, die in den letzten Wochen so freigiebig Sachspenden für die Flüchtlinge bereitgestellt haben. Besonders die gute Qualität der Kleidung, Spielsachen und anderen Gegenstände hat die Mitglieder der Willkommensinitiative positiv überrascht.

Inzwischen können wir allerdings keine Spenden mehr entgegennehmen – die Sachen sind sortiert und das Lager ist voll. Weil bisher nur eine begrenzte Anzahl von Flüchtlingen in unserer Gemeinde untergebracht ist und der Wechsel langsam vorstatten geht, bitten wir, uns vorerst keine weiteren Sachspenden zukommen zu lassen. Ausnahmen sind Herren-Winterjacken, sowie Socken, warme Unterwäsche und Winterschuhe für Männer. Wir melden uns ansonsten, wenn wieder Bedarf besteht. Weil Panketal bisher keine zusätzlichen Quartiere anbieten kann, (die Mieten, die der Landkreis als zuständige Behörde zahlen würde, sind hier zu hoch) ist mit einer größeren Zahl weiterer Asylbewerber im Ort zunächst nicht zu rechnen.

Wer allerdings Zeit, Kenntnisse und Kreativität anbieten möchte, um den bereits hier wohnenden Flüchtlingen zu helfen, ist sehr willkommen. Deutschunterricht, Begleitung bei Behördengängen und Arztbesuchen, Basteln, Nähkurse und ähnliche Aktivitäten können gerne von zusätzlichen Freiwilligen unterstützt werden. Auch Paten für einzelne Flüchtlinge oder Familien werden weiter gesucht. Interessenten melden sich bitte unter 944 74 54. Vielen Dank!

Sylvia Griffin

## Die Behindertenbeauftragte informiert

Immer wieder gibt es Diskussionen über den Straßenausbau in Panketal. Es gibt die UN-Behindertenrechtskonvention, zu der sich die Bundesrepublik Deutschland bekennt, damit natürlich auch die Gemeinde Panketal. Das Land Brandenburg hat dazu



ein Maßnahmenpaket beschlossen. Dort wird besonders an die schwächsten der Gesellschaft gedacht. Das bedeutet natürlich auch ein sicheres Bewegen im Straßenverkehr. Der sicherste Bereich für Menschen mit Behinderung, älteren Menschen und Kindern sind die Gehwege. Sie sind aber nicht ohne Kosten zu bauen. Bei Bau von Straßen ist deren lange Nutzungsdauer zu berücksichtigen. Jeder Anlieger sollte dabei aber auch an die Zukunft denken. Der Idealfall wäre also alle Straßen, die in unserer Gemeinde neu gebaut werden mit mindestens einem Gehweg auszurüsten.

Am 01. Oktober fand die 6. Behindertenpolitische Konferenz im Tagungshaus Hofbauerstiftung in Potsdam statt. Thema war: „Barrierefreiheit – Teilhabe in Brandenburg für alle?“ Unter anderem ging es um Novellierung der Brandenburgischen Bauordnung.

Die nächste Sprechstunde für Betroffene und Angehörige findet erst am Dienstag, dem 17.11.15 um 17 - 18 Uhr im „Glaskasten“ im Foyer des Rathauses statt.

Ilona Trometer  
Behindertenbeauftragte

## Neue Abfallfibel erscheint Anfang Dezember

Das Bodenschutzamt möchte darauf hinweisen, dass die Abfallentsorgungstermine 2016 im nächsten Panketal-Boten abgedruckt werden. Außerdem erfolgt die digitale Veröffentlichung der Termine im Dezember 2015 auf der Internetseite der Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH ([www.bdg-barnim.de](http://www.bdg-barnim.de)) und per Abfall-App ([apple.mymuell.de](http://apple.mymuell.de); [android.mymuell.de](http://android.mymuell.de)).

Die neue Abfallfibel mit Gültigkeit für die Jahre 2016/2017 wird wieder als Mittelteil in der Anfang Dezember 2015 erscheinenden Landkreisbroschüre enthalten sein. Darin finden Sie alle wichtigen Kontaktdaten und Informationen rund um die Abfallwirtschaft.

Die neue Landkreisbroschüre mit Abfallfibel 2016/2017 liegt ab **1. Dezember 2015** hier zur Abholung bereit:

Blumenboutique Hasselmann	Schwanebeck	Rudolf-Breitscheid-Straße 1
Elektro-Hausgeräte Korbicki GmbH	Schwanebeck	Zillertaler Straße 9
Theaterkasse / Postfiliale Panketal	Schwanebeck	Im Kaiser's Markt Neue Kärntner Straße 1
Rathaus Panketal (Bürgerinformation)	Zepernick	Schönower Straße 105
Zeitungsladen Leo Rink & Söhne	Zepernick	Schönower Straße 59
Foto-Express/Lotto/Kopieren	Zepernick	Heinestraße 52/53 (am S-Bahnhof Röntgental)
EDEKA	Zepernick	Bernauer Straße 44-53
Uhrmacher Anklam	Zepernick	Edelweißstraße 20

Landkreis Barnim  
Bodenschutzamt

## Abschaffung der Papierbehälter auf öffentlichen Stellplätzen geht in die letzte Runde

Wie bereits seit Jahresbeginn angekündigt, wird die Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH in den Monaten Oktober bis Dezember 2015 die weitere Abschaffung von Papierbehältern auf öffentlichen Stellplätzen vollziehen. Dabei werden in diesen Monaten jeweils etwa ein Drittel der Papierbehälter auf öffentlichen Stellplätzen pro Gemeinde entfernt, so dass jeder Bürger bis spätestens Dezember diesen Jahres noch die Möglichkeit hat, auf einen vielleicht entfernten Stellplatz die Entsorgung seines Papiers und der großen Pappen vorzunehmen.

Mit Beginn des Jahres 2016 wird dann die Entsorgung des Altpapiers ausschließlich über die blauen Altpapiertonnen an den Haushalten erfolgen.

Haben Sie noch keine kostenlose blaue Altpapiertonne dann sollten Sie diese schnell mittels nachfolgend aufgezeigter Wege bestellen:

1. Telefonisch unter
  - 03334 52 62 028 (Gemeinde Ahrensfelde, Gemeinde Panketal, Amt Britz-Chorin-Oderberg, Amt Joachimsthal)  
Frau Adam ([adam@bdg-barnim.de](mailto:adam@bdg-barnim.de))
2. Persönlich zu den Öffnungszeiten der Kundenbetreuung

An den Stellplätzen, an denen die Papierbehälter entfernt sind, ist dann eine Ablagerung von Altpapier aber auch von sonstigem Müll nicht erlaubt. Zuwiderhandlungen werden von der zuständigen Ordnungsbehörde, dem Bodenschutzamt des Landkreises Barnim verfolgt und entsprechend mit Ordnungsgeldern geahndet.

Ihr Team der BDG

## KULTUR

### Weihnachtskonzert und „Adventskalender“ der Kunstbrücke

Der Verein Kunstbrücke veranstaltet auch in diesem Jahr wieder ein Weihnachtskonzert in der St. Annen-Kirche, sowie erstmals Veranstaltungen in der Vorweihnachtszeit als eine Art Adventskalender. Das Konzert, dessen Kollekte den Flüchtlingen in Panketal zugute kommen soll, ist für Samstag, 12. Dezember um 17 Uhr in der Kirche geplant. Beteiligen werden sich unter anderem das Jugendorchester Barnim, die Jugendmusikgruppe Sadako, die Musikschule Fröhlich mit dem Ensemble „Musicoaldente“ und der Kirchenchor St. Annen. Der Eintritt ist frei.

Im Januar plant die Kunstbrücke ein Benefizkonzert zugunsten der Bürgerstiftung, ebenfalls in der St. Annen-Kirche. Es soll am 23. Januar um 17 Uhr stattfinden. Näheres wird noch bekannt gegeben.

Der Adventskalender ist als Veranstaltungsreihe konzipiert, bei der unter anderem im Seniorenheim Eichenhof, in der Kita Birkenwäldchen, in der Grundschule und im Rathaus musiziert werden soll. Auch eine Lesung mit dem Panketaler Autor Thilo Refert gehört zum Programm. Details werden im Panketal-Boten im Dezember veröffentlicht.

Sylvia Griffin

**Adventsmarkt  
im Goethepark**

**28. NOVEMBER 2015 | 15-19 UHR**

Mehr Infos zum Programm erhalten Sie in den nächsten Tagen in Ihren Briefkasten

**Eine Veranstaltung der Gemeinde Panketal**

## Glühwein-Meile & Feuerwehrparade

**4. bis 6. Dezember: Zepernicker Weihnachtsmarkt**

Bitte unbedingt schon mal im Kalender vormerken: Am zweiten Advents-Wochenende lädt die Freiwillige Feuerwehr wieder kleine und große Besucher zum Zepernicker Weihnachtsmarkt ein. Vom 4. bis 6. Dezember, jeweils von 14 bis ca. 21 Uhr, drehen sich die Fahrgeschäfte auf dem Rummel an der Feuerwache, duftet es nach weihnachtlichen Genüssen, offerieren Händler kleine Geschenke zum Fest.

Höhepunkt ist die traditionelle Feuerwehr-Parade am Samstag, den 5. Dezember. Gegen 18 Uhr startet das leuchtende Spektakel in Höhe der Schönower Straße/Priesterweg und zieht in bunter Schlange zur Feuerwache Alt-Zepernick/Neckarstraße. Drei Kapellen werden für eine weihnachtliche Untermalung des Umzugs sorgen.

Während die Weihnachtsparade seit vielen Jahren eine feste Größe im Zepernicker Veranstaltungskalender ist, erlebt die Glühwein-Meile in diesem Jahr ihre Premiere. Bereits ab ca. 14 Uhr öffnen die Stände am 5. Dezember entlang der Schönower Straße (zwischen Schönerlinder Str./Alt-Zepernick) ihren Verkaufstresen, und Besucher können sich mit den verschiedensten Variationen des winterlichen Heißgetränks auf die anschließende Feuerwehr-Parade einstimmen. Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Die Vorbereitungen beim Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Zepernick für das zweite Advents-Wochenende laufen seit

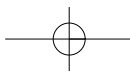
Wochen auf Hochtouren. Schon jetzt ein herzliches Dankeschön an die Sponsoren und Unterstützer, die Gemeinde Panketal, Elektroanlagen Zepernick und die E.DIS Regionalbereich Ost Brandenburg.

Also nicht vergessen: 5. Dezember, Glühwein-Meile und Feuerwehr-Parade. Am besten gleich in den Kalender eintragen!

P.S.: Bitte daran denken, dass auf der Paradestrecke am Sonnabend ein Parkverbot gilt und die anliegenden Parkplätze vor der Straßensperrung angefahren werden können.

Nutzen Sie zum Parken bitte auch die hohen Kapazitäten des neuen P + R-Platzes am S-Bhf. Zepernick.





## Liebe Leserinnen und Leser

der Herbst ist nun weit vorangeschritten und wir nähern uns mit großen Schritten der Winter- bzw. Weihnachtszeit.

Ab dem 01. November 2015 bieten wir Ihnen wieder eine sehr schöne Auswahl an Weihnachts- und Winterbüchern zum Basteln, Backen und Schmökern!

### Unsere Veranstaltungen im November:

#### „Kiffen und Kriminalität: Der Jugendrichter zieht Bilanz“

Deutschlands härtester Jugendrichter fordert:

Wir brauchen eine neue Gesetzgebung!

Ein wütendes, aufrüttelndes Plädoyer gegen eine veraltete Gesetzgebung und die unsinnige Stigmatisierung harmloser Bürger...



am **Donnerstag**, den **05. November 2015 um 19.00 Uhr** in der Mensa der Gesamtschule Zepernick

Schönerlinder Str. 47, 16341 Panketal

#### Eintritt 8,00 Euro

(Karten erhalten Sie in den Bibliotheken Zepernick und Schwanebeck sowie in der Buchhandlung "Fabula")



#### „Plätzchenabend in der Vorweihnachtszeit“

#### Jeronimo erzählt Winter- und Weihnachtsmärchen

Für eine gemütliche Atmosphäre wird gesorgt, dazu reichen wir Ihnen Plätzchen und unser Getränkeangebot wird mit Glühwein erweitert.

am **Freitag**, den **27. November 2015 um 18:00 Uhr**

im Lesesaal der Bibliothek Panketal

#### Eintritt frei

Wegen begrenzter Platzzahl bitten wir um Reservierung der Platzkarten. (Karten erhalten Sie in den Bibliotheken Zepernick und Schwanebeck)



#### „Adventsmarkt im Goethepark“

Die Bibliothek liest Kindermärchen!

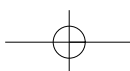


Am **Samstag**, den **28. November 2015 von 15.00 – 19.00 Uhr**  
Nähere Infos zur Lesung entnehmen Sie dem Veranstaltungsflyer!

**Eine schöne und gemütliche Zeit wünscht das Team der Bibliotheken Panketal!**

## Veranstaltungen in der Gemeinde Panketal 2015

Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
<b>November</b>				
05.11.	17:00-18:00	Beratung zum Thema: Lernschwierigkeiten beim Lesen- u. Schreibenlernen	Bibliothek Panketal mit C. Wolter (Dipl.-Sprachheilpäd./Lerntherapeutin)	Bibliothek Panketal Schönower Str. 105
05.11.	14:30	Wir spielen Bingo (kleine Preise zu gewinnen)	Seniorengruppe Alpenberge/ Gehrenberge	Saal im Haus am Genfer Platz 2
07.11	15:00	10 Jahre Montessori Waldkindergarten „Birkenbäumchen“! Führung durch das Kinderhaus, kleiner Imbiss, Lampionumzug	Montessori Waldkindergarten „Birkenbäumchen“!	Hobrechtsfelder Dorfstrasse 51 16341 Panketal
08.11.	17:00	Boogie Woogie Blues & Jazz von Boogielicious	Studio 7	Studio 7 Alt Zepernick 7
09.11.	15:00	Treff für Senioren des Harzer- und Musikerviertels	Seniorenbeauftragte Magda Schmager	Kita Birkenwäldchen Wernigeroder Str. 24-26
13.11.	14:00	Die Gesangsgruppe der AWO lädt zum Mitsingen ein!	AWO OV Zepernick e. V.	AWO Heinstr. 1
13.11	19:00	Frau Susanne Kliem liest aus dem Buch „Trügerische Nähe“ Eintritt 6,- Euro. Bitte melden Sie sich vorher an	Buchhandlung Fabula	Alt Zepernick 3
14.11.	17:00	8. St. Martinsumzug	CDU OV Panketal	Kirchplatz/ Schönower Str.
15.11.	17:00	Nervling – Grandioses Duo aus Hamburg	Studio 7	Studio 7 Alt Zepernick 7
20.11.	19:00	Brandschutz	Siedlerverein Gehrenberge 1929 e. V.	Begegnungsstätte Kolpingstr. 16
21.11. 22.11.	19:00 17:00	„Ein Deutsches Requiem“ Johannes Brahms St.-Annen-Kantorei	Randspiele 2015	St. Annen Kirche Zepernick





27.11.	18:00	Plätzchenabend in der Vorweihnachtszeit, Jeronimo erzählt Winter- und Weihnachtsmärchen	Bibliothek Panketal Eintritt frei, um Anmeldung wird gebeten	Bibliothek Panketal, Schönower Str. 105 im Rathaus
28.11.	15:00-19:00	Adventsmarkt im Goethepark	Gemeinde Panketal	Goethepark, Bahnhofstr. (ggü. Cafe Madlen)
29.11.	16:00	Weihnachtskonzert Claudia Himmel und Dörte Sibecke „Weihnachten mit Freunden“	Förderverein Dorfkirche Schwanebeck e. V.	Dorfkirche Schwanebeck, Eintritt frei
29.11.	17:00	Falkenberg „Geliebtes Leben“ – Tour 2015, Hits aus alten Tagen	Studio 7	Studio 7 Alt Zepernick 7
29.11.	17:00	Chormusik aus fünf Jahrhunderten zum Advent, Kammerchor Berlin	Randspiele 2015	St. Annen Kirche Zepernick
<b>Dezember</b>				
02.12.	14:00	Weihnachtsfeier der AWO	AWO OV Zepernick e. V.	Stadthalle Bernau
03.12.	17:00-18:00	Beratung zum Thema: Lernschwierigkeiten beim Lesen- u. Schreibenlernen	Bibliothek Panketal mit C. Wolter (Dipl.-Sprachheilpäd./Lerntherapeutin)	Bibliothek Panketal Schönower Str. 105
03.12.	14:30	Wir feiern Weihnachten mit Musik, Tanz und Abendbrot	Seniorengruppe Alpenberge/ Gehrenberge	Saal im Haus am Genfer Platz 2
04.12.	19:00	Die Gruppe „Schreibkraut“ liest Vorweihnachtliches, Eintritt 6 €, Anmeldung erforderl.	Buchhandlung Fabula	Alt Zepernick 3
04.12.-06.12.	16:00	Weihnachtsmarkt und Weihnachtsparade (05.12.)	FöV FF Zepernick	Neckarstr. 22 Gelände FFW
05.12.	18:00	Weihnachtsparade	FöV FF Zepernick	Schönower Str. zw. Dompromenade u. Alt Zepernick
06.12.	06:00	CDU-Fahrt zum Weihnachtsmarkt in Erfurt (bitte Anmeldung bei der CDU unter 0172 89 10 987)	CDU Panketal	Abfahrt bei Reisebüro Brust um 6.00 Uhr
06.12.	17:00	Akustik-Doppelkonzert – Liedermacher Bastian Bandt trifft Gitarrenvirtuosen Eberhard Klunker	Studio 7	Studio 7 Alt Zepernick 7
12.12.	17:00	Jahresabschluss- und Weihnachtsfeier	Siedlerverein Gehrenberge 1929 e. V.	Gaststätte „Zur Deutschen Eiche“
19.12.	20:00	Michael Fitz – der bekannte Schauspieler seinem Programm „Liedermaching“	Studio 7	Studio 7 Alt Zepernick 7
20.12.	15:30	Weihnachtskonzerte „Musico Aldente“ und „Panketaler Tastenflitzer“	Musikschule Fröhlich	Festscheune im Stadtgut Berlin-Buch
26.12.	17:00	Weihnachtliche a-capella-Chormusik mit d. Ensemble Fugatonale	Randspiele 2015	St. Annen Kirche Zepernick

\* Alle Angaben ohne Gewähr

Über aktuelle Veranstaltungen können Sie sich auch auf der Internetseite der Gemeinde unter Aktuelles/Veranstaltungen informieren. Außerdem können Sie unter dem Menü „Aktuelles“ auch den elektronischen Newsletter abonnieren und werden dann automatisch über alle Veranstaltungen per E-Mail informiert.

## KINDER + JUGEND

### Laternenumzug mit „Dudel Lumpi“!

Am 03.11.15 sind um 18 Uhr alle großen und kleinen Panketaler in die Kita „Spatzennest“ Zillertalerstr.15/16 zum Laternenumzug mit „Dudel Lumpi“ eingeladen!

Das Kitateam aus dem „Spatzennest“



## Ihr Blätter wollt ihr tanzen...

Der „goldene Oktober“ neigt sich dem Ende und wir blicken zurück auf ereignisreiche Wochen. Unsere jüngsten Hortkinder nutzten die Zeit um erst einmal in Ruhe im Hort Zepernick anzukommen.

Soooo vieles gab es da am Anfang zu beachten. Mittlerweile fanden die ersten Ausflüge in die nähere Umgebung statt. Mit viel Spaß wurden Drachen steigen gelassen und bunte Herbstblätter, Kastanien und Eicheln gesammelt. Aus diesen Naturmaterialien fertigten die Kinder in den letzten Wochen kreative Herbstbasteleien an.

Die Herbstferien nutzten wohl alle Kinder um sich vom Schulalltag zu erholen. Im Hort Zepernick gab es wieder zwei Wochen lang eine bunte Ferienbetreuung. Mit vielen Ausflügen und täglich wechselnden Angeboten trafen wir sicher wieder die Geschmäcker der Kinder. Am Ende der ersten Ferienwoche fand das alljährliche Sportfest mit dem Hort Schwanebeck statt. Sportlich-lustige Stationen luden zum Mitmachen ein.

Die abschließende Siegerehrung bildete den Höhepunkt des Tages. In der zweiten Ferienwoche trafen wir viele Vorbereitungen für unsere große Halloweenparty. Dafür wurden Kostüme genäht und die passende Raumdekoration entstand. Am letzten Herbstferientag wurde in der Aula schaurig-schön gefeiert. Beim Kinderschminken konnte das Kostüm noch mit der stimmigen Gesichtsbemalung verfeinert werden.

Auch nach den Herbstferien gibt es bald einen weiteren Anlass zum Feiern. Unser traditioneller Weihnachtsbasar findet in diesem Jahr am 28.11.2015 von 14.00 – 17.00 Uhr statt. Verschiedene Kreativstände laden zum Mitmachen ein. Wir freuen uns schon auf zahlreiche Besucher. Das Geld, welches an diesem Tag gesammelt wird, kommt wieder der Nachsorgeklinik in Wandlitz zugute. Die Klinik hilft Kindern nach schwerer Krankheit zurück zur Normalität zu finden.



*Flieg kleiner Drachen, flieg ganz hoch*



*Gute Aussicht von hier oben*

Hort Zepernick

## Ausgezeichnete Musikschule!

### Musikschule-Fröhlich erhält das Fair Family Gütesiegel

Mit dem „Fair Family-Gütesiegel“ zeichnet der „Verband kinderreicher Familien e.V. (KRFD)“ jedes Jahr besondere Unternehmen aus, die sich für die Interessen deutscher Großfamilien einsetzen.

Auch die Musikschule Fröhlich darf sich über diese Auszeichnung freuen.

„Das Musizieren in der Gemeinschaft und der Familie zu fördern ist unser vorrangiges Ziel“, meinen Jenny Seemann und Kathrin Weißig von der Musikschule Fröhlich. Das gehirn-gerechte Unterrichtsmaterial ist an das jeweilige Alter angepasst und fördert die Kinder altersgerecht. Sie lernen sich zu konzentrieren, in sich selbst zu investieren und haben Erfolgserlebnisse, die sie immer wieder motivieren sich weiterzuentwickeln. In erster Linie geht es jedoch um die Freude am gemeinsamen Musizieren.

In der Musikschule Fröhlich zahlen die Eltern für das zweite Kind ihrer Familie lediglich die Hälfte der Kursgebühr und ab dem dritten Kind ist der Unterricht sogar kostenlos. „Damit ermöglichen wir allen Mädchen und Jungen kinderreicher Familien, in den Genuss des für sie so wichtigen aktiven Musizierens zu kommen.“

Besonders lehrreiche Erfahrungen für die Kinder sind z. B. auch die Probenlager und Orchesterreisen außerhalb des normalen Unterrichts, die regelmäßig von der Musikschule Fröhlich organisiert werden. Hierbei erweitern die Musikschüler ihre Allgemeinbildung, werden selbstständiger, teamfähiger und haben mehr Zeit in der Gruppe intensiv zu trainieren und sich auf gemeinsame Ziele vorzubereiten.

Informationen zu den Kursangeboten (für alle Altersgruppen ab 18 Monaten) gibt es bei Jenny Seemann (für Zepernick) unter [www.musikschule-froehlich.de/seemann](http://www.musikschule-froehlich.de/seemann), Tel. 030 / 944 38 99 und Kathrin Weißig (für Schwanebeck) [www.musikschule-froehlich.de/weissig](http://www.musikschule-froehlich.de/weissig), Tel. 030 / 941 49 97

## Fliegende Teebeutel, Spurensuche und klingende Körper Mitmachaktionen für junge Forscher und Künstler

Das Gymnasium Panketal lädt zum **Tag der offenen Tür am Freitag, dem 20. November**, ein.

Von 15.00 bis 18.30 Uhr sind insbesondere Grundschüler herzlich eingeladen die Welt der Naturwissenschaften zu erforschen. Sie können erfahren, wie aus Teebeuteln Flugobjekte werden, wie man aus wenigen Zutaten Cremes zaubert oder mit wissenschaftlichen Instrumenten Spuren entschlüsselt und Rätsel löst. Wer Interesse hat, eine eigene Brücke am Computer zu entwerfen und sie anschließend zu bauen, sollte bei den Physikern vorbeischaun – die Experten sind zu (fast) allem bereit.

Aber auch wer Alltagsgegenstände (fast) in Gold oder den eigenen Körper in ein vielseitiges Instrument verwandeln möchte, ist hier richtig – die Fachbereiche Kunst und Musik machen es möglich. Fans der Geschichte kommen ebenso auf ihre Kosten: Ein Fotostudio, in dem man sich in historischen Kostümen ablichten lassen kann, ist ebenso dabei wie die Möglichkeit historische Spiele selbst zu bauen.

Auch diejenigen, die schon Weihnachtsgeschenke vorbereiten wollen, finden hier Anregungen und viele Möglichkeiten.

**Eigene Homepage – wir helfen dabei**

Zum Thema selber bauen bietet der Fachbereich Informatik Interessantes gerade auch für Erwachsene: Wer schon immer den Wunsch hatte, sich eine eigene Homepage bauen zu lassen, der ist dort richtig: Egal, ob Privatperson oder Firma – die findigen Informatiker unserer Oberstufe können das passende Konzept entwickeln.

**Alles rund um den Schulwechsel ab Klasse 5 oder 7**

Natürlich bietet der Tag der offenen Tür am Gymnasium auch jede Menge Informationen. Es finden Vorträge zum Schulkonzept und zur Frage „Wie weiter nach der Grundschule?“ und zu Rechten der Eltern statt. Auch bieten Beratungsgespräche und umfassende Info-Punkte der verschiedenen Fachbereiche viele Informationsmöglichkeiten und Antwort auf alle Fragen von Eltern und Schülern.

Und auf alle Hungrigen und Durstigen warten Stände mit Kuchen, HotDogs, Punsch und Kaffee.

Tag der offenen Tür am Gymnasium Panketal – Freitag, 20.11.2015, 15.00 Uhr – 18.30 Uhr – Spreestraße 2 – Zepernick  
www.gymnasium-panketal.de – 030/94 41 81 24 – info@gymnasium-panketal.de

Freies Gymnasium Panketal

**SPORT****Landesmeisterschaft Leichtathletik**

Kurz nach Schuljahresbeginn veranstaltete der Leichtathletikverband Brandenburg die Landesmeisterschaft der 10 bis 13-jährigen. Die Panketaler Leichtathleten wollten an die herausragenden Ergebnisse ihrer Vereinkameradin Yara Weinert, 2. Platz bei den Deutschen Meisterschaften im 7-Kampf, anknüpfen.

Aber die Voraussetzungen waren in Panketal diesmal schlecht, war doch die Sportanlage wegen Baumaßnahmen in den ersten 2 Schulwochen noch gesperrt. Es konnte nur eingeschränkt in der Halle trainiert werden.

Was machten die jungen Sportler aus diesen Nachteil?

Bei besten äußeren Bedingungen ging es nach Königs Wusterhausen. Der Weitsprung der 13-jährigen Mädchen bildete den Auftakt. Hier war Maria Rappel eine Titelanwärterin. Gleich mit dem ersten Sprung stellte sie die Weichen auf Sieg, 5,08 m. Sie ließ im Laufe des Wettkampfes noch 5,13 m folgen. Keine andere Springerin erreichte die 5 m sonst noch. So konnte sich Maria über ihren 7 Meistertitel im Jahr 2015 freuen. Marlon de Beer (10 Jahre) wollte es ihr nacheifern, 4,04 m reichten am Ende für Platz 3 und er nahm Stolz seine Medaille in Empfang.

Für Maria ging es fast nachlos weiter, 75 m Sprint. Überraschend lief sie die beste Vorlaufzeit.

Im Finale legte sie einen Start-Ziel-Sieg hin, bei 10,31 sec. blieben die Uhren stehen und die Freude war riesig.

Mit der fünft besten Jahreszeit wollte Niklas Friedel (12 Jahre) im 800-m-Lauf auch um eine Medaille kämpfen und seine Bestzeit von 2:30,79 min. verbessern. Ein starkes Rennen, taktisch und technisch hat er sich in einen Jahr Training sehr gut entwickelt.

Er musste nur den Sportschüler aus Potsdam Tayrel Prenz auf der Zielgeraden ziehen lassen. Nur 3 sec. nach dem Sieger in neuer persönlicher Bestzeit von 2:26,79 min lief Niklas als Zweiter über die Ziellinie. Damit hat er sich innerhalb eines Jahres um über 30 sec. verbessert.

Die einzige Starterin von Rot Weiß Werneuchen, Paula Baldig (12 Jahre) lief ein gutes und schnelles Rennen über 800 m, auf der Ziellinie mußte sie nur eine Konkurrentin passieren lassen. Mit 19 Hunderstel Rückstand gewann sie Silber.

Wetteränderungen sind in dieser Jahreszeit sicherlich normal, aber was Paula Renner (12 Jahre) beim Weitsprung erlebte wird sie sicherlich nicht so schnell vergessen. Der erste Durchgang

verlief bei Sonnenschein und Paula sprang auch gleich auf 4,39 m. Eine gute Weite um in das Finale der besten 8 einzuziehen. Mit Beginn der Finalsprünge öffnete der Himmel seine Schleusen und die Anlage konnte das Wasser kaum noch aufnehmen. Der Wettkampf ging aber weiter. Alle hatten jetzt mit den schlechten Bedingungen zu kämpfen und die Anlaufbahn wurde sehr glatt.

Alle mussten mit den Bedingungen klar kommen und Verbesserungen waren kaum möglich. Zur Überraschung aller sprang Paula im 5 Versuch auf sehr gute 5,59 m. Sie konnte sich als einzige Springerin im Finale steigern und lag nur noch 2 cm hinter Platz 1. Im letzten Versuch flog Paula auf 4,68 m und sicherte sich zur Freude aller den Landesmeistertitel.

Völlig durchnässt aber glücklich konnte sie einen erfolgreichen Wettkampf beenden.

Die Leichtathleten der SG Empor Niederbarnim errangen noch viele Platzierungen - Platz 4 bis 8-, an diesen Sonnabend.

Rot Weiß Werneuchen und Empor Niederbarnim starten bei Landesmeisterschaften als LG Niederbarnim / Werneuchen und arbeiten auch sonst eng zusammen.

Im Jahr 2015 erkämpften die Werneuchener Leichtathleten 2 x Platz 1 und 3 x Platz 2. Die Sportler der SG Empor Niederbarnim errangen 15 Landesmeistertitel, 8 zweite Plätze und 9 x wurden die Sportler Dritter.

Damit sind sie die 6 erfolgreichste Leichtathletikgemeinschaft im Land Brandenburg. Jetzt geht es noch zu einigen kleineren Sportfesten, bevor bald die Hallensaison eingeläutet wird.

Ein Höhepunkt ist dabei die offene Hallenmeisterschaft am 21.11.2015 in Panketal.

Wir suchen noch für unseren Standort in Panketal Übungsleiter oder Helfer.

Wer die Sportler unterstützen möchte, kann sich gern bei uns melden.

Informationen unter [www.sg-niederbarnim.de](http://www.sg-niederbarnim.de)

Lutz Sachse  
Vereinsvorsitzender

**SG Schwanebeck freut sich über weitere Zusammenarbeit mit SSV Lok Bernau**

Am Samstag den 20. September eröffnete die SSV Lok Bernau die kommende Basketballsaison mit einem sehr deutlichen Heimsieg. Über 400 Zuschauer fanden dafür ihren Weg in die Bernauer Mehrzweckhalle um das heimische Basketballteam anzufeuern. Auch die Cheerdancer der SG Schwanebeck waren jubelnd wieder dabei. Die Lok bestätigte sehr zu Freunden der Blue White Swans die Zusammenarbeit für die Basketballsaison 2015/2016.

Der Schwanebecker Tanzverein tanzt nun schon seit mehreren Jahren bei den Heimspielen der Bernauer Basketballer. Für die Teams, die bei den Spielen dabei sein dürfen, ist dies immer



noch etwas ganz Besonderes. Erstmals dabei sind diese Saison das aufstrebende Junior-Team „Little Jumpers“ der Blue White Swans. Die sechzehn Mädchen im Alter von 12-13 Jahren streben ihren Vorbildern hinterher und tanzen nun gemeinsam mit dem Seniorteam „Royal Flush“ in den Auszeiten und Viertelpausen des Spiels. Die Little Jumpers haben dieses Jahr zahlreiche Wettkämpfe erfolgreich absolviert und visieren auch im näch-

sten Jahr wieder die Deutsche Meisterschaft des CCVD an. Nach einigen Neuformatierungen in den Teams der Blue White Swans konnte nun sichergestellt werden, dass in jeder Altersklasse ein zweites Aufbau-Team existiert. Dadurch konnte neue Plätze für neue Tänzerinnen aber auch Tänzer geschaffen werden. Mehr Informationen über die einzelnen Teams sind unter [www.swans-dance.de](http://www.swans-dance.de) zu finden.

Katja Janda

### Dankeschön-Veranstaltung für die Mitglieder der Blue White Swans

Der neue Vorstand der Blue White Swans der SG Schwanebeck e.V. lud am Samstag, den 26.09.15, zu einem gemeinsamen Grillen für Mitglieder, Trainer, Eltern und Freunde in Schwanebeck ein. Dort bedankte er sich für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit. Die 11 ehrenamtlichen Trainer ermutigen die 201 Tänzer und Tänzerinnen immer wieder zu Höchstleistungen, doch ohne die vielen unterstützenden Eltern wären die Erfolge nicht realisierbar. Neue Ideen für eine nächste erfolgreiche Saison wurden bei tollen Wetter und frisch Gebrillten gesammelt, Mitglieder der anderen Teams kennengelernt und neue Kontakte geschlossen.

Der Vorstand freut sich auf die weitere Zusammenarbeit und eine tolle Saison 2015/16.

Sarah Müller



Vorstandsmitglieder Frank Zwillich, Katja Janda, Sarah Müller und Claudia Händel (auf dem Bild fehlend Miriam Warzecha)

### 90 Jahrfeier der SG Einheit Zepernick e. V.

Am Samstag, den 12.09.2015, beging die SG Einheit Zepernick ihren 90. Jahrestag und lud zu einem Fest für Jung und Alt auf den Zepernicker Sportplatz ein. Mit Grill, Eiswagen, Gulaschkanone und Bierwagen sowie Kaffee und Kuchen wurde für das leibliche Wohl gesorgt und die Kleinen konnten sich in einer Hüpfburg austoben. Die SG Einheit Zepernick wurde im Jahre 1925 unter dem Namen „Verein für Leibesübungen“ durch Erwin Pohl gegründet. Zu den Gründungsabteilungen zählten damals zum Beispiel Turnen, Schwimmen und Handball. Nach Neugründung im Jahre 1954 wurde dann 1958 der Namen in „Spielgemeinschaft Einheit Zepernick“ geändert. Heute gehören ihr 9 Abteilungen mit ca. 620 Mitgliedern an. Die Feier wurde um 15:00 Uhr mit der Begrüßung durch den Vereinsvorsitzenden Jörg Klix und einem Auftritt der Tanzgruppe „Les Amies“ eröffnet. Um 15:15 Uhr wurde das Fußballspiel der Traditionsmannschaften der SG Einheit Zepernick gegen die SG Dynamo Dresden angepiffen. Leider konnten auf Seitens Dresdens Dörner und Gütschow nicht auflaufen, aber einige bekannte Gesichter wie Häfner, Schade und Wagefeld waren trotzdem zu sehen. Die Traditionsmannschaft der SG Einheit Zepernick war mit „altgedienten“ Spielern der Abteilung Fußball besetzt. Kleine Randnotiz: Das Spiel ging mit 6:2 an Dresden.

Parallel zum Traditionsspiel fanden ein Beachvolleyballturnier und der Wettbewerb zum „Zepernicker Schützenkönig“ statt. Bei Letzterem rangen Jung und Alt in den Disziplinen Armbrust, Büchsenwer-



fen, Basketball, Handball, Dart und Torwandschießen um Ringe und Punkte. Nach Ende des Traditionsspiels traten die Cheerdancer „KODC“ mit einigen ihrer Tänze auf und Jörg Klix hielt die Festrede, in der noch einmal auf die vergangenen Jahre zurück geblickt wurde. Der Bürgermeister, Herr Fornell, der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Voß, sowie Vertreter vom KSB, KFV Barnim/Oberhavel und des Brandenburger Bogensportverbandes schlossen Ihre Glückwünsche und Grußworte an. Im Rahmen dieser Feierlichkeit wurden einige Auszeichnungen an Mitglieder vergeben. Hier erhielt unter anderem der langjährige Abteilungsleiter der Bogenschützen, Dietrich „Didi“ Dahlke, für seine geleistete Arbeit im Verein die Ehrennadel der Abteilung Fußball.

Ab 19:00 Uhr spielte die Band „SOWIESO“ vor voller Kulisse bis weit in die Nacht ihre Songs, so dass der Tag wunderschön zu Ende ging.

Vielen Dank an die vielen fleißigen Helfer der einzelnen Abteilungen und dem Förderverein der Abteilung Fußball. Hier gilt insbesondere nochmals das Dankeschön an Hans Renner, Jörg Klix, Peter Biehle, Holger Daniel und Burkhardt Schönebeck, die diese Feier erst möglich machten.

SG Einheit Zepernick e.V., Lutz Schulz - Vorstand

### Gratulation zum Erwerb der Übungsleiter C-Lizenz/Breitensport

Nach 120 geleisteten Lehrgangseinheiten verteilt über mehrere Wochenenden konnten zwei Nachwuchstrainer der SG Einheit Zepernick e.V. am 10.10.15 nach erfolgreicher Ablegung der Lizenzprüfung ihre Übungsleiterurkunden vom LSB Brandenburg/KSB Barnim in Empfang nehmen. Anhand ihrer erarbeiteten Lehrproben hielten Johanna Jakob und Jenny Stephan ei-



ne Mustertrainingsstunde ab und konnten die Prüfer damit überzeugen. Sie wurden vor allem für ihr selbstbewusstes Auftreten und den motivierenden Umgang mit ihrer erwachsenen „Muster-Trainingsgruppe“ gelobt. Nicht selbstverständlich für Mädchen in ihrem Alter. Da zahlte sich ihre mehrjährige Erfahrung als Co-Trainer in Kinder- und auch Erwachsenenteams aus. Und es stehen weitere Mitglieder in den Startlöchern, die 2016 mit der Ausbildung zum Übungsleiter beginnen wollen. Dieses Engagement werden wir natürlich weiter fördern und die Mädchen schon jetzt bestmöglich darauf vorbereiten. Noch am Abend des Prüfungstages standen beide Mädchen schon wieder mit ihrem Team „Passion of Dance“ bei einer privaten Feierlichkeit auf der Bühne und versprühten ihren Charme. SG Einheit Zepernick e.V. / Abt. Dance  
Manuela Müller - Öffentlichkeitsarbeit  
www.passionofdance-zepernick.de

## SENIOREN

### Treffpunkt der Senioren am Genfer Platz

Gleich am 1. Oktober trafen sich die Senioren wieder zu einem gemeinsamen Nachmittag am Genfer Platz. Auf der Tagesordnung stand ein Nachmittag mit der Bernauer Polizei zu Fragen der Sicherheit. Die Tischdekoration war auch auf dieses Thema abgestimmt. Gleich vorweg genommen, es wurde ein sehr interessanter aber auch unterhaltsamer Nachmittag mit den beiden Vertretern der Polizei.

Nach unserem gemeinsamen Kaffee trinken, gab es nicht den erwarteten trockenen Vortrag der Beamten, nein ein interessantes Rollenspiel, wies uns auf das richtige Verhalten bei Menschenansammlungen, in der Bank, an der Haustür usw. hin. Nachhaltig wurde uns klar, dass fast alle Frauen ihre Handtasche über die falsche Schulter tragen. Auf der rechten Schulter ist der Schutz höher. Ganz einfach beim Gehen werden wir links überholt. Da kann einer der schlechte Absichten hat, einem die Tasche viel schneller von der Schulter reißen.

Auch der Enkeltrick spielte eine Rolle. Es ist doch eigentlich ganz einfach, bittet ein Verwandter, ein Bekannter am Telefon um finanzielle Hilfe, dann einfach den Bittenden selbst anrufen. Der wird dann bestimmt sehr verwundert sein. Es wurde aber auch klar, eine hundertprozentige Sicherheit gibt es nicht. Aber Aufmerksamkeit, ein freundliches Nachfragen ob man helfen kann, wenn Fremde sich in der Straße aufhalten, kann helfen, die Sicherheit zu erhöhen.



Als Fazit kann hier gesagt werden, wir haben viele Hinweise erhalten. Dieser Nachmittag hat bestimmt zur Umsicht beigetragen. Hier nochmals herzlichen Dank an die Bernauer Polizei.



Abschließend noch das traditionelle Bild unserer Kaffeetafel.

Unser nächster Nachmittag findet am 5. November statt. Wir spielen Bingo.

Seniorenclub Alpenberge/Gehrenberge

R. Friede

## KIRCHE

### FREUDE IM ADVENT

Im Rahmen des Gottesdienstes zum 1. Advent, laden wir auch herzlich zu unseren musikalischen Vorträgen ein:

**Sonntag, 29. November 2015**

Der Gottesdienst beginnt um 9.30 Uhr, anschließend ertönen die musikalischen Vorträge zum Advent.

Der Eintritt ist frei.

Neuapostolische Kirche

Berlin Brandenburg, Gemeinde Zepernick, Menzelstr.3b

S. Fröschner

### Weihnachten bei Freunden

Der Förderverein Dorfkirche Schwanebeck e.V. richtet wie jedes Jahr am Sonntag, den **29. November 2015 (1. Advent), 16:00** ein Weihnachtskonzert aus. Alle sind herzlich eingeladen.

Motto: Weihnachten bei Freunden

Künstler: Dörte Siebecke aus Panketal und Partnerin

Eintritt: Frei, um Spenden für die "neue" Orgel wird gebeten

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie mit Ihrer Familie zu diesem Weihnachtskonzert in die Dorfkirche Schwanebeck kommen würden. Die Kirche ist geheizt.

Klaus Ulrich, Vorsitzender FV der Dorfkirche Schwanebeck e. V.

### Singschulfahrt

Am Freitag, den 2. Oktober machten sich 16 Kinder aus der Singschule der Ev. Kirchengemeinde Zepernick unter Leitung von Frau Zapf auf den Weg nach Letschin an der Oder. Wir verbrachten in der Landherberge Kienitz ein herrliches Wochenende. Es wurde viel gesungen, schon ein wenig aus dem bevorstehenden Krippenspiel einstudiert, getanzt, gespielt und das Lachen kam auch nicht zu kurz.

Auch das Wetter spielte mit, so dass wir in den Pausen einen Spaziergang am Deich machen konnten und auch das Spielgelände der Landherberge (Kletterbaum, Drehkarussell, Partyschiff...) gut nutzen konnten.

Am Sonntag feierten wir Erntedank. Die Kinder suchten Naturmaterialien und schmückten den Raum. Spielerisch machten wir uns Gedanken, was Gottes bunter Garten uns alles so bringt. Frau Zapf las uns noch eine heitere Geschichte vom Weizenkorn Corny vor.

Anschließend reisten die Kinder auf ihrem Partyschiff weiter und sangen freudig ihr "Laudato si".

Und wer Lust auf Singen hat, darf gerne vorbei kommen.



Die Singschule findet jeden Montag im Gemeindehaus statt:  
Gruppe I (1.+2.Klasse): 15:15-16:00 Uhr  
Gruppe II (ab der 3. Klasse): 16:15-17:00 Uhr  
Wir freuen uns auf dein Kommen!

K. Zapf

### „Ein Deutsches Requiem“ von Johannes Brahms

Es erklingt die originale Fassung für zwei Klaviere, neu eingerichtet mit Orgel, Harfe und Pauken von Helmut Zapf

**21. November, 19 Uhr**

**22. November, 17 Uhr**

**Sankt – Annen – Kirche Zepernick**

Schönowe Straße 75

16341 Panketal

[www.randspiele.de](http://www.randspiele.de)

**Ausführende:** Sankt-Annen-Kantorei Zepernick

**Sopran:** Franziska Günther

**Bariton:** Philipp Mayer

**Klavier:** Nadezda Tseluykina, Alexandra Emirova

**Orgel:** Josefine Horn

**Harfe:** N.N.

**Pauken:** Martin Münzberg

**Leitung:** Helmut Zapf

Eintritt: 15,- Euro; erm. 12,- Euro

Ermäßigung für Schüler, Studenten, Schwerbeschädigte, Rentner, Auszubildende, ALG Empfänger

Kartenvorverkauf ab November in Bernau in der Touristinformation, in Zepernick in der Tabakbörse Nähe S-Bahnhof

### Herausforderung Islam

Der Islam begegnet uns derzeit in den Medien vor allem als Problem: islamistischer Terror, Salafisten, Scharia, Kopftuchmädchen – um nur einige Stichworte zu nennen. Die meisten der Flüchtlinge, die in diesen Monaten zu uns kommen, sind aus islamischen Ländern. Was aber ist der Islam als Religion? Woran glauben Muslime? Was unterscheidet und was verbindet Islam und christlichen Glauben?

Der Referent, Joachim Georg, ist Gemeindepastor und unterrichtet als Theologe „Business Ethics“ an der Hochschule für Technik und Wirtschaft in Berlin-Oberschöneweide.

**Herzliche Einladung!**

**Friedenskapelle Zepernick**

**Straße der Jugend 15, 16341 Panketal**

**Dienstag, 17.11.2015 - 19 Uhr**

T. Steinbacher

### Gottesdienste der evangelischen Kirchengemeinde Schwanebeck im November 2015

**Sonntag** 08.11.2015; 11.00 Uhr; Präd. P. Brügge – Fangerow  
Gemeindehaus Schwanebeck;  
Gottesdienst

**Sonntag** 22.11.2015; 11.00 Uhr; Pfr. R. Wenzel  
Kirchen Schwanebeck;  
Gottesdienst mit Abendmahl

Regelmäßige monatliche Termine in der evangelischen Kirchengemeinde Schwanebeck

**Dienstags** Posaunenchor Schwanebeck

Wöchentlich; 20.00 Uhr; Gemeindehaus Schwanebeck

**Mittwoch**

Hauskreise Neu Buch & Gehrenberge

04.11.2015; 14.30 Uhr; Gemeindehaus Schwanebeck

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an

Pfr. Ralf Wenzel

Wartenbergerstr. 3

16356 Ahrensfelde OT Lindenberg

[pfarramt.lindenberg@internetgate.de](mailto:pfarramt.lindenberg@internetgate.de)

Pfarrer des Pfarrsprengels Lindenberg,

Schwanebeck & Birkholz

oder telefonisch im ev. Gemeindehaus Schwanebeck, Dorfstr. 8  
donnerstags zwischen 17.00 & 18.00 Uhr, Tel.: 030 9497171

### Termine Ev. Kirchengemeinde Zepernick

Die Gottesdienste der Ev. Kirchengemeinde Zepernick finden in der St. Annen Kirche sonn- und feiertags (kirchliche Feiertage), jeweils um 10.30 Uhr statt. Außer in den Ferien und feiertags laden wir die Kinder auch herzlich zu den Kindergottesdiensten ein, die parallel zu den Sonntagsgottesdiensten stattfinden.

Im Seniorenheim Zepernick (Bibliothek) ist der evangelische Gottesdienst in der Regel an jedem 2. Sonntag des Monats um 14 Uhr. Die weiteren Veranstaltungen: Krabbel-, Kinder-, Jugend-, Erwachsenen-, Senioren- und musikalische Gruppen und Kreise, Konzerte, Christenlehre und Konfirmandenunterricht der Ev. Kirchengemeinde Zepernick sind im "St. Annen Fenster" (3-monatliches Gemeindeblatt), an den Aushängen und im Internet unter [www.ev-kirchengemeinde-zepernick.de](http://www.ev-kirchengemeinde-zepernick.de) zu erfahren.

## POLITIK

### 8. Panketaler Sankt Martins-Umzug am 14. November 2015

Am Samstag, den 14. November 2015 freuen sich die Kinder in Panketal schon beim Aufwachen auf ihr besonderes Großereignis. Es ist der über die Grenzen von Panketal hinaus bekannte Sankt Martins-Umzug, der bei der Panketaler CDU schöne Tradition geworden ist. Er beginnt 17.00 Uhr an der Schönowe Straße vor der Sankt Annen Kirche. Der Umzug wird angeführt von einem Reiter im Kostüm des Heiligen Martin, gefolgt von einer Blaskapelle und den zahlreichen kleinen und großen Besuchern. Der Zug bewegt sich an der Straße Alt Zepernick bis zur Kreuzung bei Lidl und führt auf der anderen Straßenseite bis zum Kirchplatz (Platz vor der Feuerwehr) zurück. Auf dem Platz wird die Martinsgeschichte dargestellt. Danach können die Besucher bei Musikbegleitung noch gemütlich im Licht der Feuerschalen verweilen. Kinderpunsch, Glühwein und Bratwurst können erworben werden, so dass keiner hungrig und durstig nach Hause gehen muss.



### Bitte die Laternen nicht vergessen!



Die Bewohner der Häuser in der Straße Alt Zepernick haben bisher immer zur Umzugszeit das Licht gelöscht und Kerzen in die Fenster gestellt.

Das sah sehr schön aus und erhöhte die feierliche Stimmung. Der Veranstalter bittet, dies auch in diesem Jahr wieder zu tun.

Dr. Reiner Jurk

Vorsitzender des CDU-Gemeindeverbandes

### **Gemeinsame Mitgliederversammlung der CDU-Ortsverbände Bernau, Panketal und An der Panke (Berlin)**

Thema: „Der 10-Minutentakt bei der S-Bahn; Illusion oder greifbare Realität?“

Bereits im Jahre 2002 stellte die Panketaler CDU die Einführung des 10-Minutentaktes auf der Strecke von Bernau nach Berlin als eine wichtige Forderung zur Kommunalwahl auf.

Wir haben eisern an dieser Vorstellung festgehalten, mussten unsere Wähler aber jedesmal damit vertrösten, dass wir trotz Alledem das Ziel noch nicht erreicht haben, aber ihm mit jedem Tag näher kommen werden.

Was ist nun dran an dieser Erleichterung für viele Berufspendler und S-Bahnkunden; kommt sie, oder kommt sie nicht?

Wie versprochen, kommen wir dem Ziel mit jedem Tag näher!

Wir haben für die gemeinsame Mitgliederversammlung am 3. November um 19.00 Uhr im Ratssaal der Gemeinde Panketal einen Mann zu Gast, der praktisch die Fäden in der Hand hält, damit dies technisch umgesetzt werden kann.

Es ist Dipl.-Ing Olaf Schroeder von der DB Netz AG, Arbeitsgebietsleiter Bauprojekte S-Bahn. Sein Arbeitsgebiet beinhaltet auch die Modernisierung der Bahnbrücken der „Stettiner Bahn“ in Panketal und darüber hinaus die in diesem Zusammenhang vorgenommenen anderen Veränderungen. Ob dabei auch die Voraussetzungen für einen 10-Minutentakt geschaffen werden, erfahren alle interessierten Bürger gemeinsam mit ihrer CDU auf der Veranstaltung.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Fragen. Wir freuen uns auch, dass unser Landtagsabgeordneter, Uwe Liebehenschel, teilnehmen wird, denn – das kann jetzt schon verraten werden – das Land Brandenburg hat eine ganz, ganz wichtige Rolle bei der Realisierung zu übernehmen.

Dr. Reiner Jurk

Vorsitzender der CDU Panketal (Veranstalter)

0172 / 89 10 987

info@jurk.de

### **Öffentliche Fraktionssitzung**

Die Fraktion von Bündnis 90 / Die Grünen lädt alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger herzlich zur nächsten öffentlichen Fraktionssitzung ein.

**Wann: Donnerstag, den 12.11.2015 um 19.30 Uhr**

**Wo: Leo`s Restauration, Schönower Straße 59**

Wir beraten über aktuelle Themen sowie über die Vorlagen der Gemeindevertretersitzung vom 23.11.2015. In diesem Rahmen haben Sie Gelegenheit, Fragen zu stellen sowie Anregungen einzubringen. Wir freuen uns, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen!

Stefan Stahlbaum

(Fraktionsvorsitzender)

### **DIE LINKE Panketal informiert**

Die **Fraktion DIE LINKE in der Gemeindevertretung Panketal** trifft sich **Mittwoch, den 11. November 2015** in der Bibliothek, Schönower Straße 105 zu ihrer planmäßigen Sitzung.

In öffentlicher Beratung werden vor allem die Vorlagen zur Sitzung der Gemeindevertretung am 23. November 2015 sowie aktuelle kommunalpolitische Themen behandelt.

Beginn: **19:00 Uhr**

Der Kreisverband DIE LINKE Barnim lädt ein zu einer öffentlichen **Veranstaltung mit Sahra Wagenknecht**.

Termin: **Donnerstag, 12. November 2015, 19:00 Uhr**

Ort: Stadthalle Bernau

#### **Unseren Linken Stammtisch**

haben wir Mittwoch, den **25. November 2015** wieder in Leo's Restauration reserviert.

Wer Interesse hat, in ungezwungener Atmosphäre Gedanken und Meinungen zu aktuellen politischen Themen auszutauschen, ist herzlich eingeladen.

Beginn: **19:00 Uhr**

Alle Veranstaltungen sind wie immer öffentlich und Gäste herzlich willkommen.

**Weitere Informationen** über unser Kommunalwahlprogramm 2014-2019, zur Schulentwicklung in Panketal und Anträgen der Fraktion an die Gemeindevertretung und zu weiteren wichtigen aktuellen kommunalpolitischen Themen sowie Standpunkte der LINKEN und auch unseren aktuellen ROTEN ADLER finden Sie im Internet unter: [www.dielinke-panketal.de](http://www.dielinke-panketal.de)

Christel Zillmann

Fraktionsvorsitzende

Lothar Gierke

Vorsitzender des Ortsvorstandes

### **15 Jahre Naturschutzgebiet „Faule Wiesen“ – Grüner Bürgerstammtisch am 13. November 2015**

Vor 15 Jahren wurden die Faulen Wiesen zum Naturschutzgebiet. Was hat sich in dieser Zeit verändert, wie ist die Situation heute und was sollte schnell bzw. längerfristig getan werden.

Darüber und wie sich Bürger beim Naturschutz engagieren können, wollen wir mit Dr. Gert Kolitsch von der AG Ortsentwicklung Schönow, Andreas Schmidt vom NABU und Ihnen einen regen Gedankenaustausch führen. Die Veranstaltung beginnt um 19:30 Uhr, im Weinkeller von „LEO's Restauration“ (Schönower Straße 59, 16341 Panketal). **Wir freuen uns auf Sie!**

Für den Vorstand des Regionalverbandes, Alexander Holweger

Die redaktionelle Verantwortlichkeit für die eingereichten Texte liegt einzig und allein bei den Parteien bzw. Fraktionen.

